

Tod eines Stuntman

Ein iranischer Stuntman, der mehrfach auch für deutsche Fernsehshows im Einsatz war, ist bei Dreharbeiten in seiner Heimat ums Leben gekommen. Peyman Abadi starb, als er bei Aufnahmen für eine Fernsehserie aus einem brennenden Bus sprang und dieser unerwartet umkippte, wie das Staatsfernsehen am Mittwoch berichtete. Der 37jährige Abadi war im Jahr 2005 in den Iran zurückgekehrt und hatte in Teheran eine professionelle Stunt-Akademie gegründet. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124705.tod-eines-stuntman.html>